# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

# Festschrift

## anlässlich des 100jährigen Bestehens des SPD Ortsvereins Nordstemmen

Jubiläumsfeier am 28. Mai 2011

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

# EIN GRUND ZUM FEIERN! – FEIERN SIE MIT!

## Programm

für die Jubiläumsveranstaltung am 28. Mai 2011
in der Mehrzweckhalle Nordstemmen

Beginn: 17:30 Uhr

Einstimmen und Ankommen; Begrüßungssekt

Essen aus der (holzbefeuerten) Gulaschkanone – parallel „Bilderpräsentation"/Zeitreise Friedrich Ebertstiftung – Dias Nordstemmen

Arbeiterlieder

Begrüßung

Arbeiterlieder

Grußworte

Arbeiterlieder

Redebeitrag Olaf Lies

Zauberhaftes

Vortrag von Lore Auerbach
10 Jahrzehnte – Wandel in der Gesellschaft, Wandel in der SPD

**Anschließend:**

Tanz
Mitternachts-Kaffee + Kuchen

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

Liebe Genossinnen und Genossen,

zum 100. Jubiläum des Ortsvereins Nordstemmen übersende ich Euch aus dem Willy-Brandt-Haus meine herzlichen Glückwünsche.

Jubiläen wie dieses sind Anlass zum Rückblick. Die SPD ist die älteste demokratische Partei in Deutschland. Seit mehr als 145 Jahren kämpft die Sozialdemokratie für Freiheit, Gerechtigkeit und Demokratie. In diesen Jahren war sie immer Teil einer internationalen Freiheitsbewegung. Die Geschichte der Demokratie in Deutschland ist nicht von der Geschichte der Sozialdemokratie zu trennen. Die Mitglieder der SPD – Frauen und Männer – haben Freiheitsrechte und Demokratie erstritten, das Frauenwahlrecht erkämpft und sich jeder Diktatur widersetzt. Weitsichtig und tapfer haben sich die Mitglieder der SPD dem Nationalsozialismus in den Weg gestellt. Diesen mutigen Einsatz haben viele Genossinnen und Genossen mit ihrem Leben bezahlt. Ihre Opfer für Freiheit und Demokratie sind uns dauerhafte Mahnung und Verpflichtung.

Auch nach der Befreiung 1945 stand die SPD auf Seiten von Demokratie und Freiheitsrechten. In der Sowjetisch Besetzten Zone kämpften aufrechte Sozialdemokraten gegen die Zwangsvereinigung mit der KPD. Die zweite deutsche Demokratie in der Bundesrepublik hat die SPD eintscheidend geprägt. Seit dem Godesberger Programm von 1959 versteht sich die SPD als linke Volkspartei in der Mitte unserer Gesellschaft, die für alle Menschen in unserem Land offen ist.

In ihren Regierungszeiten hat die SPD viel erreicht. Die Ostpolitik unter Willy Brandt hat den Eisernen Vorhang erst durchlässiger gemacht und später geholfen, ihn ganz zu überwinden. Helmut Schmidt hat in schwierigen Zeiten Ökonomie und Soziales zusammengebracht. Mit Gerhard Schröder haben wir die bleiernde Last der Kohl-Jahre überwunden und eigenständige außenpolitische Verantwortung bewiesen. Das Nein zum Irak-Krieg bleibt ein sozialdemokratisches Verdienst.

Auch in Oppositionszeiten gilt: Die SPD wird gebraucht. Die sozialdemokratische Idee erreicht die Menschen seit 1863. Die Idee der Freiheit von Not und Unterdrückung. Aber auch die Idee der Freiheit, aus seinem Leben etwas machen zu können. Die Idee, dass man nicht gebunden ist an Herkunft, Geschlecht oder Hautfarbe. Die Idee von einem offenen und freien Lebensweg, den jeder Mensch ohne Hürden beschreiten kann. Wir wissen diese sozialdemokratische Idee fest in der Mitte Deutschlands verankert. Sie ist hochmodern. Aber wir müssen sie wieder neu wachrufen. Das ist unsere Aufgabe in der kommenden Zeit.

Ich weiß, was in den Ortsvereinen und Unterbezirken jeden Tag geleistet wird. Für diese mühsame, ausdauernde Arbeit danke ich Euch allen sehr herzlich. Sie ist ein großer Schatz für unsere Partei. Meine Bitte: Bringt Euch ein in die Arbeit der SPD. Für eine starke, selbstbewusste und erfolgreiche SPD brauchen wir Eure Ideen, Eure Erfahrungen und Eure Kraft. Helft mit, die sozialdemokratische Idee jeden Tag mit Leben zu erfüllen und das Leben der Menschen besser zu machen. Dafür wollen wir arbeiten.

Mit einem herzlichen Gruß

*Sigmar Gabriel*

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

Grußwort

**Grußwort des Unterbezirksvorsitzenden und direkt gewählten Bundestagsabgeordneten Bernhard Brinkmann zum 100-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins Nordstemmen**

Sehr verehrte Frau Vorsitzende,
liebe Cornelia Ott,
liebe Genossinnen und Genossen,

zum 100-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins Nordstemmen übermittle ich meine herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

Die Gründung des Ortsvereins fand in einer politisch und wirtschaftlich schwierigen Zeit statt. Gerade 20 Jahre war es her, dass das „Sozialistengesetz“ aufgehoben wurde. Eine kurze Zeitspanne, wenn man es zurückschauend betrachtet – und trotzdem gelang es den restaurativen Kräften nicht, die Sozialdemokratie zu zerschlagen.
Sie arbeitete weiter, gründete sich neu und kämpfte weiter für die Rechte der Menschen. Die Reichstagswahl 1912 machte die SPD zur stärksten Partei, aber auch damit waren Krieg und Wirtschaftskrise nicht zu verhindern, nahmen Nationalsozialismus, Diktatur und Verfolgung ihren Lauf.

Trotz allem fanden sich erneut Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten zusammen, um neu auf dem Boden ihrer politischen Tradition und Verpflichtung einen demokratischen Neubeginn unseres Landes voranzutreiben.
Unsere Verpflichtung heute und für die Zukunft ist und bleibt, eine demokratische Gesellschaft auf den Grundwerten von Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität weiter zu entwickeln.

Gerade nach dem Verlust der Regierungsverantwortung in Land und Bund wissen wir alle, wie notwendig es ist, durch eine aktive Politik, durch politische Überzeugungsarbeit unseren Auffassungen zur Lösung der Probleme Gehör und vor allem Mehrheiten zu verschaffen. Der SPD-Ortsverein Nordstemmen hat in der Vergangenheit stets vorgemacht, wie erfolgreich Kommunalpolitik bei entsprechendem Engagement auf die Bürgerinnen und  Bürger wirken kann.

Hierfür möchte ich allen Verantwortlichen der letzten 100 Jahre meinen Respekt, meine besondere Anerkennung und meinen herzlichen Dank aussprechen. Der Jubiläumsfeier wünsche ich einen harmonischen Verlauf, dem SPD-Ortsverein Nordstemmen eine erfolgreiche Zukunft und bei der Kommunalwahl am 11. September ein Spitzenergebnis.

Mit solidarischen Grüßen

*Bernhard Brinkmann MdB*
*Unterbezirksvorsitzender*

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

Zum 100-jährigen Bestehen der SPD Nordstemmen übermittelt der Landkreis Hildesheim seine herzlichsten Grüße und Glückwünsche. 100 Jahre SPD Nordstemmen sind ein guter Grund zu feiern, aber auch ein Moment, um zurückzuschauen und einen Ausblick in die Zukunft zu wagen.

…1911 wurde der Nordstemmer Ortsverein aus der Taufe gehoben. Damals ein mutiger Schritt und eine dringende Notwendigkeit, denn es ging darum, sich für Menschen und Interessen einzusetzen, die bis zu diesem Zeitpunkt nur eine untergeordnete Rolle gespielt haben. Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg war noch schwieriger, auch wenn sich politische Parteien freier bewegen konnten. Die Zeit der Weimarer Republik, geprägt durch politische Kleinkriege und die Not des verlorenen Ersten Weltkriegs, machte das Leben für demokratische Parteien nicht einfacher. Es folgten die Weltwirtschaftskrise und der Aufstieg der Nazidiktatur. Viele wollten nicht hinnehmen, was ein begonnener und verlorener Krieg für ein Volk bedeutet. Die Dolchstoßlegende und das Anwachsen eines übersteigerten Nationalsozialismus bis hin zum Rassismus waren die traurige Folge. Für Sozialdemokratie eine schwere Zeit, denn sie musste sich gegen überwiegend radikale Kräfte behaupten, bis ihre Mitglieder ins Exil oder die in die innere Emigration getrieben wurden. Für viele endete dieser Weg auch im KZ.

Nach dem Zweiten Weltkrieg fand auch die SPD 1945 in Nordstemmen neuen Mut. Unter der Aufsicht der Alliierten waren es häufig Sozialdemokraten, die an verantwortlicher Stelle kommunale Strukturen wieder aufbauen mussten. In den 70er Jahren kam es dann auch im kommunalen Bereich zu einem Aufschwung, der wesentlich von dem neuen Denken der von Willy Brandt eingeleiteten Versöhnungspolitik geprägt wurde. Alfred Beutel, Rolf Volmer, Karl Heinz Brennecke und Gemeindedirektor Jupp Stöveken sind Namen, die hier zu nennen sind.

Die SPD war aber auch eine der ersten politischen Parteien, die sich massiv für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern eingesetzt hat. Dass das inzwischen Früchte trägt – nicht nur in Nordstemmen – ist sicher auch ein Verdienst dieser Politik.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Politik in Nordstemmen war immer auch der starke Einsatz für die Schaffung von gemeindeweiten Kindergärten und der Aufbau eines umfassenden Krippenangebotes in den letzten Jahren. Die örtliche SPD hat früh erkannt, worauf es in einem Land ohne große Rohstoffreserven besonders ankommt: Eine gute und umfassende Aus- und Weiterbildung der Menschen. Nur eine Investition in die Köpfe, kann unser Land zukunftssicher machen.

Die SPD Nordstemmen ist aber nicht nur für gute Kommunalpolitik bekannt. Den Menschen nah zu sein, wurde dort nie als Floskel auf Plakaten verstanden. So gehören vielfache Aktivitäten in der Dorfgemeinschaft längst zum Profil der Partei. Kinderfasching, Flohmarkt, Straßenfeste und nicht zuletzt der politische Aschermittwoch sind Veranstaltungen, die von der Bevölkerung gern angenommen werden.

Auch mit Blickrichtung Zukunft, ist die SPD Nordstemmen gut aufgestellt. Sicher, das politische Feld für die Volksparteien ist in den letzten Jahren erheblich schwieriger geworden ist. Ich bin trotzdem davon überzeugt, dass die Verantwortlichen die Partei in Nordstemmen zum Wohle der Bevölkerung auch in der Zukunft auf den richtigen Weg führen.

Ich wünsche dem SPD Ortsverein Nordstemmen ein feierliches und stilvolles Jubiläum und natürlich auch eine über die Parteigrenzen hinausgehende Beteiligung der Bevölkerung.

Hildesheim, den 16. Mai 2011

*Reiner Wegner*
*Landrat*

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

**Grußwort**

Sehr geehrte Mitglieder im SPD-Ortsverein Nordstemmen,

Politik ist die Kunst, die Gegenwart zu gestalten und die Weichen für die Zukunft zu stellen. Dieser Herausforderung widmet sich der Nordstemmer SPD-Ortsverein seit nunmehr 100 Jahren, und er hat sich dieser Aufgabe mit ebenso viel Engagement wie Erfolg gestellt.
Die politischen Parteien haben die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und die Kommunen nachhaltig geprägt.
Von daher ist die Feier eines Parteijubiläums nicht nur eine parteiinterne Angelegenheit, sondern betrifft die ganze Ortschaft Nordstemmen. Und so freue ich mich, Ihnen als Bürgermeister, auch im Namen meiner Ratskolleginnen und -kollegen, herzliche Glückwünsche zum 100sten Jahrestag der Gründung des SPD-Ortsvereins übermitteln zu können.
Die SPD hat die Geschichte des Ortes nachhaltig geprägt.
Sie hat viel dazu beigetragen, dass Nordstemmen für seine Bürgerinnen und Bürger attraktiv ist und bleibt.
Die SPD hat sich bei Freunden und Gegnern ein hohes Ansehen erworben. Das verdankt die SPD Politikerpersönlichkeiten wie Alfred Beutel, Karl-Heinz Brennecke und Erika Grzemba, die durch Wort wie Tat überzeugend wirkten.
Zum Ansehen des Ortsvereins haben auch die vielen Mitglieder an der Basis beigetragen, die sich für ihre Partei stark machen. Die bei Wind und Wetter am Infostand stehen und geduldig auf unbequeme Fragen eine Antwort finden, die Feste organisieren oder Infomaterial verteilen. Sie machen die Kärrnerarbeit, ohne die keine Partei existieren könnte. Sie halten die Verbindung zu den Menschen vor Ort.
So gesehen, steht der Ortsverein heute gut da. Das macht es allerdings nicht überflüssig, sich um die Zukunft Gedanken zu machen. Zumal wir in einer Zeit Politik betreiben, in der viel von Politikverdrossenheit oder, wie manche meinen, von Politikerverdrossenheit die Rede ist. So wenig es uns gefällt, so ernst müssen wir es nehmen. Die Bürgerinnen und Bürger, für die wir doch eigentlich Politik machen, wenden sich ab. Die Bindungen zwischen Wählerinnen und Wählern und einer Partei werden immer lockerer, die Zahl der Protestwähler steigt und die Wahlbeteiligung sinkt manchmal erschreckend tief.
Hier gegenzusteuern ist eine Aufgabe aller, die politische Verantwortung übernommen haben. Es ist eine Aufgabe aller Parteien. Denn ihnen kommt in unserer Demokratie, die als Parteiendemokratie funktioniert, eine Mittlerrolle zu.
Wenn der SPD-Ortsverein Nordstemmen in diesem Jahr auf eine 100-jährige Geschichte zurückblickt, dann darf er eine Reihe von Erfolgen für sich verbuchen. Sicher war es manchmal mühsam, das gewünschte Resultat zu erzielen, aber alle Mitglieder waren – und sind – doch von der Überzeugung getragen, dass der Einsatz sich lohnt. Sie haben den Spaß am politischen Alltagsgeschäft behalten beziehungsweise daran, etwas für die Lebensqualität in Nordstemmen zu tun.

Ich wünsche dem SPD-Ortsverein Nordstemmen, dass er viele gute Antworten finden und weiterhin so viel für die Ortschaft Nordstemmen auf den Weg bringen wird wie bisher.

*Karl-Heinz Bothmann*
*Gemeindebürgermeister*

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Nordstemmerinnen und Nordstemmer,
liebe Gäste,

viele sozialdemokratische Ziele, die bei der Gründung der SPD 1863 noch Utopien waren, sind heute allseits anerkannt. Demokratie, Bildung für alle, gleiches und geheimes Wahlrecht für alle, Gleichstellung der Geschlechter, soziale Daseinsvorsorge, um einige herausragende Errungenschaften zu nennen, hält heute jeder in unserm Land für selbstverständlich.
Dafür haben aber die Vordenker und Überzeugungstäter von früher kämpfen müssen. Sie haben persönliche Nachteile in Kauf genommen und sich nicht stoppen lassen. Auch die Gründer unseres Ortsvereins vor 100 Jahren gehörten zu diesen entschlossenen Personen, die Visionen für eine bessere Gesellschaft hatten. 1911 war Deutschland noch Kaiserreich, es galt das Dreiklassenwahlrecht – es war noch ein weiter Weg zur Demokratie.
In den dunkelsten Jahren unserer deutschen Geschichte 1933–1945 haben sich im ganzen Land Sozialdemokraten den Nationalsozialisten entgegengestellt bis zuletzt und wurden dafür benachteiligt, inhaftiert, gefoltert, getötet oder mussten ins Exil gehen.
Nach 1945 haben sich die Bedingungen für politische Arbeit in unserem Land sehr zum Positiven geändert. Demokratische Grundwerte wie Meinungsfreiheit, Menschenwürde und Gleichheit sind Konsens und seit 1949 im Grundgesetz verankert. Keiner muss mehr sein Leben gefährden, aber persönlicher Einsatz und ein hoher Zeitaufwand werden nach wie vor denen abverlangt, die sich politisch betätigen. Leider ist Politik in unserer Zeit zunehmend negativ belegt. Stammtischparolen und Populismus sind „in“, das Wissen um komplexere Zusammenhänge und Verfahrensabläufe sowie das Interesse an politische Grundlagen sind „out“.
Demokratie muss aber mit Leben gefüllt werden! Es gibt sie nur dann, wenn das Volk auch mitmacht. Sie braucht Wählerinnen und Wähler, die mit ihrer Stimme zeigen, wo es lang gehen soll und sie braucht Frauen und Männer, die klar ihre Meinung vertreten und für politische Mandate kandidieren.
Kommunalpolitik ist das unerlässliche Fundament dafür. Die kommunale Selbstverwaltung ist im Artikel 28 des Grundgesetzes festgeschrieben.
Hier vor Ort kennt man die Leute, die sich zur Wahl stellen und dann im Ortsrat oder im Gemeinderat sitzen. Man trifft sie auf der Straße oder beim Einkaufen, kann sie ansprechen und fragen: „Wie war das noch mal …“ oder auch klarstellen: „Was ich immer schon mal sagen wollte …“ Man kann direkt Einfluss nehmen auf das, was in der Gemeinde passiert. Wir wünschen uns, dass sich mehr und mehr Bürgerinnen und Bürger Nordstemmens mit ihrem Dorf identifizieren und an den Entscheidungsprozessen beteiligen.
Seit der Gründung des SPD Ortsvereins haben sich die Nordstemmer Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten kontinuierlich für die Belange des Ortes und der Gemeinde eingesetzt und an einem lebenswerten Umfeld und einer aktiven Dorfgemeinschaft gearbeitet. Das werden wir auch weiterhin tun.

Im Namen des Vorstands danke ich all denen ganz herzlich, die die Arbeit der SPD Ortsvereins in den letzten 100 Jahren bis heute gestaltet und tatkräftig unterstützt haben.

Cornelia Ott

*Cornelia Ott*
*1. Vorsitzende SPD Ortsverein Nordstemmen*

**Brandt Bestattungen**

Telefon:
(0 50 69)
**4 20**

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
Überführungen · Bestattungsvorsorge
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Hauptstraße 61 · 31171 Nordstemmen

Fordern Sie kostenlos unsere Informationsbroschüre an.

Rats-Apotheke
(05069) 7171

Schloss-Apotheke
(05069) 2115

RATS APOTHEKE

SCHLOSS APOTHEKE SEIT 1893

IHRE GESUNDHEIT IN GUTEN HÄNDEN

www.apotheken-nordstemmen.de

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

# 1911 – 2011 Geschichte des OV Nordstemmen

**1911–1914**
August Brinkmann gründete den Ortsverein Nordstemme im Jahre 1911. Die politische Arbeit war damals nur unter großen persönlichen Opfern und unter Gefährdung der Existenzgrundlage möglich. Die politischen Versammlungen mussten zu der Zeit streng geheim bleiben. Man konnte sich nicht in einer Gaststätte treffen, da der Besitzer Repressalien fürchten musste.

**1914–1918**
Mit Ausbruch des ersten Weltkrieges ruhte die Parteiarbeit in Nordstemmen vollständig, alle wehrfähigen Männer wurden eingezogen.

**1918–1933**
Zwischen den Weltkriegen Krieg spielten die Sozialdemokraten in der Kommunalpolitik zahlenmäßig eine untergeordnete Rolle. August Brinkmann und Hauptlehrer Drews waren aktive Sozialdemokraten. August Brinkmann hatte den Vorsitz bis 1933 inne. Die NSDAP Ortsgruppe war im Kommen und nach der Machtergreifung wurde Drews versetzt.

**1933–1945**
Während der Naziherrschaft litten die Sozialdemokraten unter Verfolgung in ganz Deutschland. Sie stellten sich bis zuletzt gegen die Nazis, bis zum Ermächtigungsgesetz 1933, und diejenigen, die dem KZ durch Flucht entkommen konnten, arbeiteten im Exil weiter. Von der Zeit vor 1945 liegen uns keine schriftlichen Dokumente über das Geschehen in Nordstemmen vor, wir verlassen uns auf mündliche Zeitzeugenberichte, die von den damaligen Vorsitzenden anlässlich des 60. und des 75. Jubiläums zusammengetragen wurden.

**1945–1974**
Am 7 April 1945 besetzen die Amerikaner Nordstemmen, Robert Ohlmer wurde als Bürgermeister eingesetzt. Nach ein paar Monaten kamen die Briten und setzen Hans Meynberg (SPD) als Bürgermeister ein. Karl Bornemann (SPD) und Heinrich Zieseniß fungierten als Beigeordnete. Zieseniß kam wohl deshalb zu der ehrenvollen Berufung, weil er sich in den 30ger Jahren weigerte, an einem bestimmten Sonntag die Hakenkreuzfahne zu hissen – so eine Bemerkung in der Festschrift zum 75.Jubiläum.
Schon am 14.Oktober 1945 fand die Sitzung des vorläufigen Ortsauschusses der SPD statt und am 24. November 1945 die erste öffentliche Versammlung der SPD Nordstemmen.
Der Vertrauensausschuss verlieh August Brinkmann am 18. Oktober 1945 wegen seiner kommunalpolitischen Aktivitäten die Ehrenbürgerschaft. Gleichfalls im Oktober feierte Brinkmann seinen 80sten Geburtstag. Zwei Monate später segnete der Ehrenbürger das Zeitliche.
Die erste Vollversammlung nach dem Krieg wurde am 17.01.1946 mit 20 Genossen abgehalten, Hans Kook wurde Vorsitzender. Seine Frau Gertrud hat ihn immer unterstützt und war auch Mitglied in der SPD. Im Alter von 93 Jahren ist sie dieses Jahr verstorben. Noch 2010 hat sie an der Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins teilgenommen.
In der ersten Legislaturperiode nach 1945 hatten die Sozialdemokraten im Rat die absolute Mehrheit. In den Wahljahren 1968 und 1972 stellte die SPD jeweils die stärkste Fraktion. Nach 1986 stellte die SPD in Nordstemmen nach den Wahlen immer die Mehrheitsfraktion oder war stärkste Fraktion.
1968 zog zum ersten Mal für die SPD auch eine Frau in den Rat ein: Anneliese Schubert

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

**1974–heute**
Anlässlich der Gebietsreform 1974 wurde die Einheitsgemeinde Nordstemmen mit ihren 10 Ortsteilen gegründet. Die Unterscheidung in Gemeinderat und Ortsräte wurde seither nötig. 1977 ging der Landkreis Alfeld im Landkreis Hildesheim auf, die Gemeinde Nordstemmen wurde somit Teil des Landkreis Hildesheim.
1986 wird das 75 jährige Jubiläum groß gefeiert, die damalige Festschrift war eine große Hilfe bei der Zusammenstellung dieses Textes. Damals verfügt der OV Nordstemmen über 117 Mitglieder, darunter 29 Frauen.
Der Gemeindeverband Nordstemmen wird 1988 gegründet und vereint 9 Ortsvereine unter seinem Dach. Erich Lochau, Mitglied des Nordstemmer Ortsvereins, wird erster Vorsitzender. Er führt die bis heute gepflegte Tradition des politischen Aschermittwochs ein. Für seine aktive und unermüdliche politische Arbeit wurde ihm als Anerkennung 2010 die Willi-Brandt-Medaille verliehen. Wie sind sehr stolz auf ihn. Dieses Jahr, 2011, wird er für 65.jährige Mitgliedschaft geehrt. Auch seine Frau Gertrud kann auf über 60 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken.
2001 wird in Nordstemmen zum ersten Mal ein eingleisiger Bürgermeister gewählt, der den hauptamtlichen, aber nicht gewählten Gemeindeedirektor und den gewählten ehrenamtlichen Gemeindebürgermeister in einer Person verbindet. Karl-Heinz Bothmann gewinnt die Wahl klar und ist Bürgermeister bis heute.
Aktuell besteht der SPD Ortsverein aus 74 Mitgliedern.
2008 hat er den ersten Preis eine Mitgliedswerbeaktion des Unterbezirks Hildesheim bekommen.
Seit den 80er Jahren richtet die SPD den Kinderfasching aus, der beliebte Fahrplan wird seit 1983 verteilt. Zum traditionellen Programm gehören auch eine Braunkohlwanderung im Januar und ein Flohmarkt im Juni jeden Jahres.

**Einige Personalien**
Erika Grzemba begann ihr kommunalpolitisches Engagement mit einem Mandat im Rat 1972. Von 1991-2009 war sie Ortsbürgermeisterin. Sie ist bis heute aktive Kommunalpolitikerin, als Ehrenortsbürgermeisterin von Nordstemmen. Alfred Grzemba, ihr Mann, unterstützt die Aktivitäten der SPD vor Ort seit Jahrzehnten zuverlässig und tatkräftig.
Elke Heims war neben ihrem 15jährigen Einsatz im Kreistag von 1998-2002 im Parteirat und bis heute in der Schiedskommission des SPD Bezirks Hannover. Ihr Mann Hartmut Heims hat lange Jahre die SPD aktiv m Gemeinderat vertreten.
Alle Vorsitzenden von 1911-2011 wurden auf einer der nachfolgenden Seiten zusammengestellt.

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus der Geschichte des Ortsvereins Nordstemmen.
Angeregt durch die Durchsicht der Unterlagen für diesen Rückblick haben wir uns vorgenommen, weiter an der Dokumentation der Geschichte zu arbeiten. Dafür sind ausdrücklich persönliches Wissen und Kommentare erwünscht!
Die Ergebnisse der einzelnen Kommunalwahlen seit Ende des II. Weltkriegs werden wir noch zusammenstellen. Außerdem planen wir, die vorhandenen schriftlichen Dokumente einzuscannen, die ältesten sind aus dem Jahre 1945. All das wird dann zusammen mit Fotos, Plakaten etc. auf der Internetseite des SPD Ortsvereins zu finden sein.
Besuchen Sie uns bitte dort.

*www.spd-nordstemmen.de/ortsvereine/spd-ov-nordstemmen/*

Tel. 0 50 69 / 80 41-79
Fax 0 50 69 / 80 41-89
info@traumreisen-hasse.de
www.traumreisen-hasse.de

Patricia Hasse

*Reiseverkehrskauffrau*
*Kreuzfahrtenspezialistin*

**Autohaus Hermann Faber**
**www.autohaus-faber.de**

FIAT

**Fiat - PKW Händler**
**Fiat - Service für PKW+Transporter**
FIDIS RENT **Autovermietung**

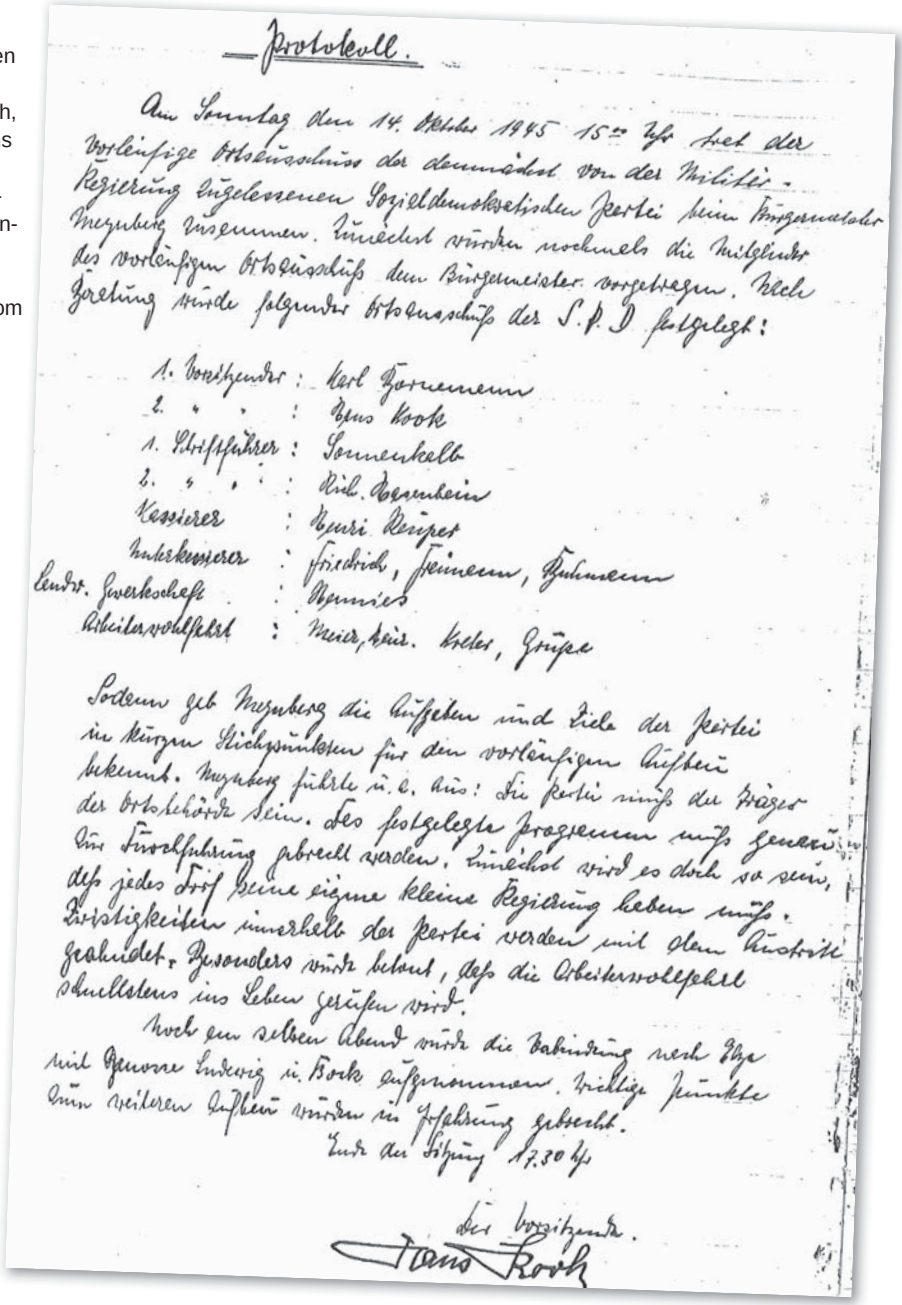
Hauptstrasse 39
31171 Nordstemmen
Tel. 05069 436
Fax. 05069 476
Mobil 0171 2128671
email hermann.faber@fis.fiat.de

Rep.an PKW aller Typen
dienstags+donnerstags TÜV
AU Abnahme
Comp.Achsvermessung
Klimaanlagen Service
Unfallwagen Rep.

Tanken für die Hälfte / Autogas Umbau

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

Der OV Nordstemmen besitzt ein Protokollbuch, das von Hans Kook nach dem 2. Weltkrieg angefangen wurde. Der älteste Eintrag ist vom 14. Oktober 1945.



Protokoll.

Am Sonntag den 14. Oktober 1945 15⁰⁰ Uhr tret der vorläufige Ortsausschuss der demnächst von der Militär-Regierung zugelassenen Sozialdemokratischen Partei beim Bürgermeister Meyenburg zusammen. Zunächst wurden nochmals die Mitglieder des vorläufigen Ortsausschuß dem Bürgermeister vorgetragen. Nach Prüfung wurde folgender Ortsausschuß der S.P.D. festgelegt:

1. Vorsitzender: Karl Sonnemann
2. " " : Hans Kook
1. Schriftführer: Sonnenkalb
2. " " : Rich. Rosenbein
Kassierer: Henri Kruper
Unterkassierer: Friedrich, Heinemann, Buhmann
Landr. Gewerkschaft: Meniers
Arbeiterwohlfahrt: Meier, Frau. Kreter, Grupe

Sodann gab Meyenburg die Aufgaben und Ziele der Partei in kurzen Stichpunkten für den vorläufigen Aufbau bekannt. Meyenburg führte u. a. aus: Die Partei muß der Träger der Ortsbehörde sein. Das festgelegte Programm muß genau zur Durchführung gebracht werden. Zunächst wird es doch so sein, daß jedes Dorf seine eigene kleine Regierung haben muß. Zwistigkeiten innerhalb der Partei werden mit dem Austritt geahndet. Besonders wurde betont, daß die Arbeiterwohlfahrt schnellstens ins Leben gerufen wird.

Noch am selben Abend wurde die Bahnbrüne nach Elze mit Genosse Ludwig u. Bock aufgenommen. Wichtige Punkte zum weiteren Aufbau wurden zur Kenntnis gebracht.

Ende der Sitzung 17.30 Uhr.

Der Vorsitzende.
Hans Kook

## Vorsitzende des SPD Ortsvereins Nordstemmen
**(zeitweilig auch „Abteilung“ genannt).**

## 1911– 2011

| | |
|---|---|
| August Brinkmann | 1911–1933 |
| Hans Kook | 1946–1948 |
| Hans Meynberg | 1949–1952 |
| Hans Kook | 1953–1955 |
| Karl Reinecke | 1955–1958 |
| Otto Brandt | 1959–1960 |
| Hans Kook | 1960–1967 |
| Alfred Beutel | 1968–1974 |
| Rolf Volmer | 1974–1977 |
| Karl-Heinz Brennecke | 1977–1987 |
| Alfred Demlang | 1987–1990 |
| Willi Runne | 1990–1993 |
| Elke Heims | 1993–1996 |
| Karl-Heinz Brennecke | 1996–2000 |
| Udo Klages | 2001–2003 |
| Alfred Demlang | 2003–2007 |
| Cornelia Ott | 2007–heute |

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und werden Ihnen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

**SPD Ortsverein Nordstemmen**

# 100 JAHRE SPD NORDSTEMMEN
## 1911 BIS 2011

## 2011

**Aktueller Vorstand:**

| | |
|---|---|
| *1. Vorsitzende* | Cornelia Ott |
| *Stellvertretende Vorsitzende* | Thorsten Esse, Kolja Leffers |
| *Kassenwart* | Ernst Müller |
| *Schriftführer* | Marco Behne |
| *BeisitzerInnen* | Matthias Auditor, Alfred Grzemba, Erika Grzemba, Frank Hasse, Dieter Hoche, Marlis Meyer, Jürgen Risch, Andrea Wolfrath |

**Mitglieder im Ortsrat, Gemeinderat und Kreistag aus dem Ortsverein Nordstemmen**

| | |
|---|---|
| *Ortsrat:* | Rolf Leipski, Thorsten Esse, Cornelia Ott |
| *Gemeinderat:* | Udo Klages, Thorsten Esse, Cornelia Ott |
| *Kreistag:* | Cornelia Ott |

Wovon andere nur träumen..

BÖHM
Elektro-Installationen GmbH

Hauptstraße 138b 31171 Nordstemmen
Tel. 0 50 69/9 63 33 Fax 0 50 69/9 63 34

GETRÄNKE FACHGROSSHANDEL
ERICH BURSCHER GMBH

Partyausstattung
Lieferservice
Abholmarkt

EGB

Hauptstraße 125 • 31171 Nordstemmen • Telefon/Fax (05069) 21 45

ROHR OOPTIK

Wolfgang Rohr • Augenoptikermeister
Hauptstraße 93 • 31171 Nordstemmen
Telefon 05069/96100 • Telefax 96101

Griechisches Restaurant
Nordstemmen 31171 Am Freibad 2

AKROPOLIS

Tel. 05069-48 02 490

**Öffnungszeiten:**
Di – Sa 17.00–23.00 Uhr · Sonn- und Feiertage 11.30–14.00 & 17.30–22.00 Uhr · Montag – Ruhetag